

Zum Inhalt

Die vom Forschungsbereich »Raumbezogene Forschungen zur Geschichte Europas seit 1500« veranstaltete Tagung (gefördert von der Fritz Thyssen Stiftung) diskutiert einen zentralen Aspekt des sog. konfessionellen Zeitalters: die Neuschaffung bzw. Fortbildung von zentralen Institutionen der Kirchenleitung auf der Ebene des frühneuzeitlichen Territorialstaats. Vergleichend werden die lutherische, die römisch-katholische und die reformierte Konfession im langen 16. Jahrhundert untersucht. In regionaler Hinsicht gilt das Augenmerk nicht nur den vielschichtigen Entwicklungen im Heiligen Römischen Reich deutscher Nation, sondern auch den teilweise deutlich abweichenden Institutionalisierungsprozessen in ausgewählten anderen Regionen Europas.

Zwei Leitperspektiven auf das Thema werden eröffnet: Einerseits geht es um die Rekonstruktion der gelehrten theologischen und juristischen Diskurse über Kirchenleitung bzw. Kirchenregiment in den unterschiedlichen Konfessionen. Andererseits soll anhand historischer Fallstudien die Konzeption und praktische Implementierung kirchenleitender Instanzen in einigen Territorien Europas untersucht werden. In allen Vorträgen wird es um die komplizierten Prozesse gehen, in denen das Verhältnis zwischen Kirchen und politischer Obrigkeit ausgehandelt wurde. Außerdem stellt sich die Frage nach dem jeweils konfessionsspezifischen Moment in den zu untersuchenden Konzeptionen von Kirchenleitung. Die interdisziplinäre Herangehensweise hilft perspektivische Verengungen zu überwinden, die das Thema »Kirchenleitung« bislang sowohl im Zuge der Untersuchung von Konfessionalisierungsprozessen als auch von seiten der klassischen Kirchenordnungsforschung erfahren hat.



Institut für Europäische Geschichte

Veranstalter:

Institut für Europäische Geschichte,
Mainz

Veranstaltungsort:

Institut für Europäische Geschichte
Konferenzraum (1. OG)
Alte Universitätsstraße 19
55116 Mainz

Kontakt:

Dr. Johannes Wischmeyer
Institut für Europäische Geschichte
Alte Universitätsstraße 19
55116 Mainz
E-Mail: wischmeyer@ieg-mainz.de
Tel: 06131-3939343
Fax: 06131-3930153
<http://www.ieg-mainz.de>

Förderung:



Institut für Europäische Geschichte

Konferenz

Zwischen Theologie und Administration

Modelle territorialer
Kirchenleitung und Religions-
verwaltung im Jahrhundert der
europäischen Reformationen

Institut für Europäische
Geschichte

Mainz

14.–15. Oktober 2010

Programm

Donnerstag, 14. Oktober 2010

- 15:00 Irene Dingel (Mainz)
Begrüßung
- 15:15 Johannes Wischmeyer (Mainz)
Einführung – Kirchenleitung im frühneuzeitlichen Territorium zwischen landesherrlichem Kirchenregiment und institutionellem Autonomiestreben

1. Diskussionen

Moderation: Johannes Hund (Mainz)

- 15:30 Elisabeth Rosenfeld (Berlin)
Debatten um die Organisation der Kirchenleitung im Umfeld der Wittenberger Reformation
- 16:15 Johannes Wischmeyer (Mainz)
Kirchenleitung und ihre Institutionen als Thema lutherischer Theologie in der zweiten Hälfte des 16. Jahrhunderts

Moderation: Thomas Schulte-Umberg (Mainz)

- 17:30 Klaus Unterburger (Münster)
Bischofsamt und weltliche Obrigkeit auf dem Konzil von Trient und in der nachtridentinischen Reform
- 18:15 Georg Plasger (Siegen)
Das dynamische Verständnis reformierter Kirchenordnung

Freitag, 15. Oktober 2010

2. Implementierungen

Moderation: Renate Schulze (Darmstadt)

- 9:00 Sabine Arend (Heidelberg)
Modelle der Kirchenleitung in den evangelischen Kirchenordnungen des 16. Jahrhunderts: Der Export der württembergischen Kirchenverfassung in andere Territorien
- 9:45 Maciej Ptaszynski (Warschau/Mainz)
Das Verhältnis von personalem kirchlichem Leitungsamt (Superintendent) und kirchenleitender Institution (Konsistorium) in den lutherischen Landeskirchen nach 1555 – Herzogtum Pommern

Moderation: Marion Bechtold-Mayer (Mainz)

- 11:00 Regina Baar-Cantoni (Gießen)
Struktur und Wandel der zentralen Institutionen des landesherrlichen Kirchenregiments im Verlauf der Konfessionswechsel in der Kurpfalz
- 11:45 Axel Gotthard (Erlangen)
*Der reichsrechtliche Rahmen – das landesherrliche *ius reformandi* am Augsburger Reichstag von 1555*

Moderation: Henning Jürgens (Mainz)

- 14:30 Jens E. Olesen (Greifswald)
Kirchenleitung in den lutherischen Kirchen Skandinaviens
- 15:15 Martin Armgart (Heidelberg)
Territoriale Kirchenleitungsmodelle im multikonfessionellen Territorium – Fürstentum Siebenbürgen

3. Interpretationen

- 16:30 Karl Härter (Frankfurt a. M.)
Fazit aus rechtshistorischer Sicht: Kirchenregiment und Religionspolicey als Element frühneuzeitlicher Staatlichkeit
- 17:00 Irene Dingel (Mainz)
Fazit aus kirchen- und theologiehistorischer Sicht: Kirchenregiment und Ekklesiologie in den Theologien des frühen konfessionellen Zeitalters
- 17:30 Heinrich Richard Schmidt (Bern)
Fazit aus gesellschaftsgeschichtlicher Sicht: Die Institutionalisierung der konfessionellen Kirchen in Europa – ein Vergleich
- 18:00 Schlussdiskussion – Moderation: Judith Becker (Mainz)